

Zur Obstblüte in das „Alte Land“

Heimatverein Garrel hielt 25. Generalversammlung ab – Heimatabend am 28. November

Garrel (hög) – Zur 25. Generalversammlung des Heimatvereins Garrel wurde den rund 50 Teilnehmern ein „Jubiläumsvideo“ geboten, das im Jahre 1985 aus Anlass des ersten Heimatabends gedreht worden war. „Passend zum 25jährigen Bestehen unseres Vereins“, meinte Vorsitzender Bernd Ferneding.

Vor dem Einstieg in die Tagesordnung servierte Gastwirtin Klara Niemann den Heimatfreunden das Traditionsgericht „Punkebrot mit Götter“. Besonders begrüßen konnte Ferneding neben Bürgermeister Andreas Bartels auch Ehrenbürgermeister Rudi Bley, Pfarrer Paul Horst und Pfarrer Holger Ossowski.

„Die meisten Vorstandsmitglieder sind seit der Vereinsgründung in ihren Ämtern“, lobte der Vorsitzende. In den zweieinhalb Jahrzehnten sei eine Menge bewegt worden. Aber auch im vergangenen Jahr habe es viele Höhepunkte gegeben. Am „Amerikastein“ seien insgesamt 292 „Zertifikate“ an Besucher ausgegeben worden. Auch der ehemalige Bischof von Münster, Dr. Reinhard Lettmann, habe dem beliebten Treffpunkt einen Besuch abgestattet.

„Use Dörpblatt“, Mitteilungsorgan des Heimatvereins, sei in zwei Ausgaben erschienen. Das



Redaktionsteam um Rolf Tapken habe erneut viele Beiträge über die Gemeinde Garrel zusammengetragen. Zunehmend angenommen werde das „Dörpblatt“-Rätsel. Die Gewinner der letzten Rätselaufgaben waren Maria Ferneding, Hans Vossman und Helmut Schwieter. Ihnen überreichte Rolf Tapken eine Flasche „Amerikaschnaps“.

Gut angenommen hätten die Vereinsmitglieder die Morgenwanderung ins Böseler Moor, eine Ausflugsfahrt nach Mühlen und Steinfeld mit Besichtigung eines japanischen Gartens und eines Kutschenmuseums sowie eine Radwanderung zum Cloppenburger Museumsdorf und zu einer



Aalfarm nach Bethen. Das Ziel einer weiteren Fahrt sei Werlte mit dem Bibelgarten und Esterwegen mit dem ehemaligen Konzentrationslager gewesen. Auch die plattdeutsche Autorenlesung mit Clemens Willenborg sei gut angekommen.

Eine Bilder-Schau zu den Veranstaltungen hatte stellvertretender Vorsitzender Helmut Vormoor zusammengestellt. Die ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigte Dr. Andreas Behrens dem Kassenwart Franz Rempke. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

„Wir können uns glücklich schätzen, dass der Heimatverein vor 25 Jahren ins Leben gerufen wurde“, meinte Ehrenbürgermeister Rudi Bley in einem Grußwort. Der Verein hätte viele wertvolle Beiträge zum Gemeindeleben beigesteuert und sich besonders auch für die plattdeutsche Sprache eingesetzt.

Für die Programmgestaltung im Jubiläumsjahr übernahm Rudi Bley die Führung bei einem Erkundungsgang durch Garrel am Samstag, 11. September. Dieses Angebot wurde vielfach von Mitgliedern gewünscht. Während der Erkundung soll auch das neue Gemeindezentrum der evangelischen Kirchengemeinde besichtigt werden.

Auf dem Programm stehen ferner eine Tagesfahrt zur Obstblüte ins „Alte Land“ nach Jork und Stade am Samstag, 24. April und eine Morgenwanderung mit Revierbegang in Thüle am Samstag, 8. Mai. Die Halbtagesfahrt führt am Samstag, 26. Juni, nach Dörpen. Weiter stehen eine Radwanderfahrt am Samstag, 31. Juli und eine plattdeutsche Autorenlesung am Mittwoch, 24. November, auf dem Programm. Zu einem Jubiläums-Heimatabend mit örtlichen „Künstlern“ wird am Sonntag, 28. November, eingeladen.

Helmut Vormoor, am 10.03.2010